

Medienmitteilung

Aarau, 29. September 2022

Die Aargauische Kantonalbank hebt Negativzinsen auf und erhöht die Verzinsungen der Sparkonti – steigende Zinsen auf SARON-Geldmarkthypotheken

Mit dem Schritt der Schweizerischen Nationalbank (SNB), ihren Leitzins per 23. September 2022 um 0,75% auf 0,50% zu erhöhen, sind die Zeiten der Negativzinsen vorbei. Die AKB hebt per 1. Oktober 2022 die Guthabengebühr für Firmenkunden, Pensionskassen sowie öffentlich-rechtliche Körperschaften auf, nachdem sie diesen Schritt für Privatkunden bereits am 24. Juni 2022 vollzogen hat.

Per 1. Dezember 2022 erhöht die AKB zudem die Verzinsungen der Sparkonti: So werden beispielsweise das Aargauer Sparkonto neu mit 0,25% verzinst und das Vorsorgekonto Sparen 3 mit 0,3%. Die Höhe des Zinssatzes richtet sich bei den einzelnen Kontoprodukten nach deren Rückzugsbedingungen, welche teilweise angepasst werden. Höhere Zinsen von derzeit bis 1,5% bieten Termingelder (ehemals Kassenobligation) mit frei wählbarer Laufzeit von 2 bis 10 Jahren.

Mit der Erhöhung des SNB-Leitzinses auf 0,50% wird sich auch der SARON (Swiss Average Rate Overnight) als Referenzzinssatz für Geldmarkthypotheken erhöhen. Kundinnen und Kunden mit dieser Hypothekenform werden somit einen höheren Zins – bei unveränderter Marge – bezahlen. Im Gegensatz zu früheren LIBOR-Geldmarkthypotheken steht der Zinssatz nicht zu Beginn der Periode, beispielsweise des Quartals, fest. Der Zinssatz der SARON-Geldmarkthypothek, welche den LIBOR Ende 2021 abgelöst hat, wird täglich erhoben und mittels «Compounded SARON» berechnet. Dies bedeutet, dass die Bildung des durchschnittlichen Zinssatzes mittels Aufzinsung («compounding») für eine Periode berechnet wird. Der effektive Zinssatz ist somit erst nach Ablauf der entsprechenden Zeitperiode definitiv bekannt. Die Zinskonditionen für Festhypotheken richten sich nach der Entwicklung der langfristigen Franken-Zinssätze, welche in erster Linie durch das internationale Zinsumfeld geprägt werden.

Das stark ändernde Zinsumfeld erhöht die Unsicherheit für Hypothekarkunden. Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater unterstützen Kundinnen und Kunden bei der persönlichen Finanzierungsstrategie. Wir empfehlen, die aktuelle Situation zu überprüfen, insbesondere, wenn ein grosser Bedarf an Planungssicherheit gewünscht ist.

Weitere Informationen: [Aktuelle Zinssätze für Private](#).

Für Rückfragen

Mario Agostino

Fachspezialist Kommunikation

mario.agostino@akb.ch

Telefon 062 835 75 26

Die AKB ist die führende Universalbank für Privat- und Firmenkunden im Kanton Aargau und betreut rund 240'000 Kundinnen und Kunden. Dazu gehören auch institutionelle Anlegerinnen und Anleger. Im Jahr 1913 gegründet, befindet sich die AKB zu 100 Prozent im Eigentum des Kantons Aargau. Mit dem AA-Rating von Standard & Poor's gehört die AKB zu den bestbewerteten Banken der Welt. Die Bank ist im Kanton Aargau und im angrenzenden solothurnischen Gebiet Olten-Gösigen-Gäu mit 32 Geschäftsstellen präsent und zählt rund 875 Mitarbeitende (750 Vollzeitstellen) – davon 90 Lernende, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Trainees. Im Jahr 2021 betragen die Bilanzsumme CHF 34,3 Mrd., der Geschäftsertrag CHF 419,2 Mio., der Geschäftserfolg CHF 200,8 Mio. und der Jahresgewinn CHF 171,4 Mio.